



JCA Zürich-Affoltern
Vorstand

Bericht des Präsidenten 2012

Allgemeines

Während des Kalenderjahres 2012 verzeichneten wir einen marginalen positiven Trend. Wir hatten in unseren Mitgliederformen für das Jahr 2012 lediglich drei Eintritte mehr als Austritte. Die Eintrittswelle nach den Sommerferien ist, wie auch bei anderen Vereinen, ausgeblieben. Dieser Trend veranlasste den Vorstand für das Jahr 2013 mehr in Werbung für den Verein zu investieren und Termine für bestimmte Anlässe zu verschieben. Die Kündigungsgründe blieben meist unverändert: Hausaufgaben, Terminkollisionen, Abgänge zu Konkurrenzsportarten oder Wegzug aus dem Einzugsgebiet.

Mutationen:

Eintritte: 13 Kinder / Jugendliche

Austritte: 1 Erwachsener, 9 Kinder / Jugendliche

Der Mitgliederbestand stabilisierte sich bei 59 in allen Mitgliedsformen.

Einen erneuten Rückgang mussten wir bei den teilnehmenden Kindern an Vereinsanlässen wie Sommerfest und Chlausturnier verzeichnen. Die Suche nach Freiwilligen um das Amt der Revision zu besetzen, gestaltet sich von Jahr zu Jahr schwieriger. Ohne die Mithilfe von Bereitwilligen wird sich der Vorstand nach Alternativen umsehen oder eine Statutenrevision beantragen müssen.

Winteranlass im Februar

Wie vorgesehen konnten wir während den Sportferien unsere Fertigkeiten mit der Bowlingkugel auf die Probe stellen. Auf zwei Bahnen spielten die JCAler in zwei Gruppen um den Sieg. Im Anschluss trafen sich die meisten Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum gemeinsamen Nachtessen im Restaurant „Landhus“ in Seebach. Um den Verspätungen im Spielbeginn entgegenzuwirken, hatte der Vorstand entschieden, dass die Reihenfolge von Essen und Bowlen umgedreht wird. Die Resonanz auf diesen Entscheid war durchwegs positiv.

Generalversammlung im März

Im März fand die 59. Ordentliche Generalversammlung im Restaurant „Mattenhof“ statt. Sie startete nach dem gemeinsamen Steak essen. Positiv zu erwähnen ist, dass alle bestehenden Mitglieder in ihren Funktionen und Ämtern bestätigt wurden und wir gleichzeitig einen Beisitzer für den Vorstand gewinnen konnten, welcher uns künftig unterstützen wird.

Bogenschiessen im Mai

Nach den erfreulichen Rückmeldungen zum erstmaligen Bogenschiessen in 2011 fand im Bogenzentrum eine erneute Lektion statt. Nach einem mentalen Training erhielten die Teilnehmer eine weitere Einführung im Umgang mit Pfeil und Bogen. Beendet wurde der Anlass in Form eines kleinen Turniers bei welchem der Sieger ermittelt wurde. Durch das späte Ende wurde das Nachtessen von den Teilnehmern individuell gestaltet.

Grümpi im Juni

Im Vergleich zu früheren Jahren hat die Anzahl Teilnehmer stark abgenommen. Wir traten mit nur einem Ersatzspieler an. Das Resultat konnte sich dafür sehen lassen. Mit einer Bilanz von einem Sieg, einem Unentschieden und nur einer Niederlage verabschiedeten wir uns aus dem Turnier ohne Qualifikation in die Endrunde. Das Wichtigste jedoch war, dass alle JCAler unverletzt blieben und ihre Heimreise antreten konnten, nachdem wir gemeinsam auf die Gruppenspiele und das Ergebnis „angestossen“ hatten.

Sommerfez vor den Sommerferien

Der Sommerfez erfuhr in den letzten Jahren eine stetige Abnahme von teilnehmenden Kindern. Dieser Umstand veranlasste den Vorstand, den Termin um eine Woche vorzuverlegen in der Hoffnung, wieder mehr Kinder für den Anlass zu gewinnen. Trotz schriftlicher und telefonischer Einladung folgten nur gerade eine handvoll Kinder dem Angebot. Dies war der Grund den Anlass nach 2010 erneut abzusagen und nun vorläufig zu sistieren. Die bereits angemeldeten Erwachsenen Teilnehmer trafen sich im Restaurant Peppino in Affoltern und genossen einen ruhigen Abend.

Billardturnier in den Herbstferien

Wir trafen uns zum gemeinsamen Nachtessen im Restaurant Ey in Zürich-Albisrieden. An drei Tischen spielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer gegeneinander, um den Sieger zu ermitteln.

Chlausturnier als Jahresabschluss

Das traditionelle „Chlausturnier“ wurde dieses Jahr bereits Ende November durchgeführt. Die Hoffnung, dass die Teilnehmerzahl dadurch ansteigt, erfüllte sich nicht, so dass wir mit nur 2 Kategorien vorlieb nehmen mussten. Wir sahen faire und interessante Kämpfe und konnten in der Pause Sandwiches und Getränke reichen. Nach der Pause fanden dann die Finalrunden um die Medaillenränge statt. Der Samichlaus brachte den Kindern die traditionellen Gritibänze und wurde danach verabschiedet.

Die Erwachsenen trafen sich nach dem Aufräumen im Restaurant Chäsalp für den Fondue bzw. Raclette Plausch und liessen den Abend ausklingen.

Dank / Ausblick

Im Namen des gesamten Vorstands bedanke ich mich herzlich bei allen Helferinnen und Helfern, die dieses Jahr ihre wertvolle Freizeit investierten, um uns in der Durchführung der Vereinsanlässe zu unterstützen. Ohne ihre geschätzte Hilfe wäre die Organisation und Durchführung wesentlich aufwändiger.

Gleichzeitig geht der Dank an die Vorstandsmitglieder, welche mich auch dieses Jahr unterstützt haben.

Im Mittelpunkt des nächsten Vereinsjahres wird das 60jährige Jubiläum des JCA stehen, damit wir gemeinsam eine grossartige Feier erleben dürfen.

Zürich, im Februar 2013
JCA Zürich-Affoltern Vorstand



Michel Ell
Präsident